



See Genezareth (Galiläisches Meer)



Jesus geht auf dem Wasser

Danach befahl Jesus seinen Jüngern, in das Boot zu steigen und an das andere Ufer des Sees voranzufahren. Er blieb zurück, um die Leute zu verabschieden. Dann ging er allein auf einen Berg, um zu beten.

Es wurde Nacht. Draußen auf dem See gerieten seine Jünger in Not. Ein Sturm war losgebrochen, und sie hatten große Mühe, das Boot vor dem Kentern zu bewahren.

Um 4.00 Uhr, kam Jesus auf dem Wasser zu ihnen. Als sie ihn sahen, schrien die Jünger vor Entsetzen, weil sie dachten, es sei ein Gespenst.

Sofort sprach Jesus an: „Ich bin es doch! Habt keine Angst!“ Da rief Petrus: „Herr, wenn du es wirklich bist, lass mich auf dem Wasser zu dir kommen.“ „Komm her!“, antwortete Jesus.

Jesus	Petrus	Boot
-------	--------	------

www.kreativerUnterricht.de

Er stieg aus dem Boot und ging Jesus auf dem Wasser entgegen. Als er aber die hohen Wellen sah, erschrak Petrus, und im selben Augenblick begann er zu sinken. „Herr, hilf mir!“, schrie er.

Schnell streckte Jesus ihm die Hand entgegen, ergriff ihn und sagte: „Hast du so wenig _____, Petrus? _____ mir doch!“ Nachdem beide das Boot bestiegen hatten, legte sich der Sturm.

Tatsächlich, du bist Gottes Sohn!“, bekannten die Jünger und fielen vor Jesus nieder.

Was ist „Glauben“ hier?

„

Name: _____ Datum: _____ Kl. ____ Fach: _____